

Jahresbericht über die Geschäftstätigkeit der Bain Capital Private Equity Beteiligungsberatung GmbH (Stand August 2021)

Bain Capital Private Equity (Europe), LLP ist ein von der Financial Conduct Authority ("FCA") autorisierter und regulierter Investmentberater. Bain Capital Private Equity (Europe), LLP ist eine indirekte Tochtergesellschaft von Bain Capital, LP, einer globalen Investmentfirma mit Sitz in Boston, Massachusetts, USA. Das Unternehmen hat seinen Sitz in London und ist Investmentberater der folgenden vier europäischen Private-Equity-Fonds:

- Bain Capital Fund VII-E, LP
- Bain Capital Fund VIII-E, LP
- Bain Capital Europe Fund III, LP
- Bain Capital Fund Europe IV, LP
- Bain Capital Fund Europe V, SCSp (zusammen die "europäischen Private Equity-Fonds")

Bain Capital Private Equity (Europa), LLP berät die europäischen Private Equity-Fonds von Bain Capital in Bezug auf den Erwerb und die Veräußerung von Wertpapieren. Bain Capital Private Equity (Europe), LLP hat eine Interessenkonflikterklärung eingeführt.

Erfüllung der Richtlinie der German Private Equity und Venture Capital Association ("BVK")

Die europäischen Private Equity-Fonds von Bain Capital haben und werden weiterhin dem BVK Informationen zu sich und ihren Portfoliounternehmen zur Verfügung stellen. Dies geschieht, um dessen besondere Funktion bei der Zusammenstellung von Daten und Analysen zur wirtschaftlichen Bedeutung und Auswirkungen von Private Equity in Deutschland zu unterstützen.

Ferner unterstützen die europäischen Private Equity-Fonds von Bain Capital die Einhaltung der Transparenzrichtlinien des BVK zu Portfoliounternehmen und gewähren direkten Zugang zu Informationen über die Portfoliounternehmen entsprechend der Empfehlungen dieser Richtlinie.

Deutsches Portfolio der Bain Capital Private Equity:

STADA

Bain Capital Private Equity erwarb im August 2017 gemeinsam mit Cinven den Pharmakonzern STADA. STADA ist ein führender europäischer Hersteller von Arzneimitteln. Das Unternehmen ist führend im Bereich der verschreibungspflichtigen Generika und verfügt außerdem über ein attraktives rezeptfreies Produktportfolio, das zahlreiche bekannte Markenprodukte in einer Reihe von Märkten und Therapiebereichen umfasst.

Die Geschichte von STADA reicht bis ins Jahr 1895 zurück und steht für höchste Qualität bei der Lieferung von pharmazeutischen Produkten. Heute verkauft STADA mit Hauptsitz in Bad Vilbel seine Produkte in rund 120 Ländern und beschäftigt weltweit mehr als 13.000 Mitarbeiter (Stand Dezember 2022)

Weitere Informationen zu STADA finden Sie auf der Website des Unternehmens unter: https://www.stada.com/.

Wittur

Im März 2015 erwarb Bain Capital Private Equity Wittur. Wittur ist ein weltweit führender Anbieter von Aufzugskomponenten mit einer umfassenden globalen Fertigung und einem Vertriebsnetz sowie einer breiten Produktpalette.

Wittur wurde 1968 gegründet und hat seinen Hauptsitz in Wiedenzhausen. Das Kernproduktangebot des Unternehmens umfasst eine große Auswahl an Komponenten für die Herstellung und Beschaffung neuer Aufzüge, für Ersatzteile sowie für Modernisierungen und Upgrades. Heute beschäftigt das Unternehmen rund 4.700 Mitarbeiter und ist in mehr als 50 Ländern tätig.

Weitere Informationen zu Wittur finden Sie auf der Webseite des Unternehmens unter: https://www.wittur.com/website/.

Berlin Brands Group

Im Oktober 2021 übernahm Bain Capital Private Equity die Berlin Brands Group. Die Berlin Brands Group ist ein vertikal integriertes deutsches Direct-to-Consumer E-Commerce-Unternehmen, das sich auf Konsumgütermarken mit Fast-Fashion-ähnlichem Markenaufbau und digitalen Fähigkeiten konzentriert und die bestehende Plattform nutzen möchte, um eine Amazon-FBA-Roll-up-Strategie zu verfolgen.

Die Berlin Brands Group wurde 2005 von ihrem CEO Peter Chaljawski in Berlin gegründet. Das Unternehmen hat seinen Hauptsitz immer noch in Berlin und beschäftigte im Jahr 2021 über 900 Mitarbeiter.

Für weitere Informationen über die Berlin Brands Group besuchen Sie bitte die Website des Unternehmens unter: https://www.berlin-brands-group.com/en.

Das Europäische Private Equity-Team von Bain Capital

Michael Siefke, Robin Marshall und Stuart Gent sind gemeinsame Geschäftsführer und Co-Heads des Europa-Geschäfts von Bain Capital Private Equity. Sie verwalten das Tagesgeschäft und teilen die Verantwortlichkeiten entsprechend auf, um sich weiterhin auf ihre bestehenden Geschäfts- und Portfoliorollen zu konzentrieren. Weitere Geschäftsführer der europäischen Private-Equity-Gruppe sind Luca Bassi, Cecile Belaman, Matthias Boyer Chammard, Andrej Busch, Stephen Dando, David Danon, Bart Gombert, Christophe Jacobs van Merlen, Benjamin Kunstler, Charles Megaw, Maurizio Mussi, Ivano Sessa, Miray Topay, Jurjen Van der Wiel und Nigel Walder. Geschäftsführer Michael Siefke unterstützt das europaweite Team vom Münchner Büro.

Weitere Informationen über unser Team finden Sie unter: http://www.baincapitalprivateequity.com/team

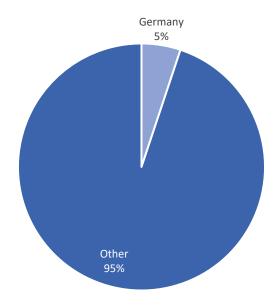
Im Juli 2021 waren bei Bain Capital Private Equity in Europa 51 Investmentspezialisten sowie 18 Führungskräfte von Portfoliogruppen tätig, die sich der Unterstützung von Managementteams von Portfoliounternehmen bei der Verbesserung ihres Geschäfts widmen. Dieses Team arbeitet eng mit der erweiterten Bain Capital-Organisation zusammen, die weltweit mehr als 1.300 Mitarbeiter beschäftigt.

Beschränkt haftende Teilhaber der europäischen Fonds von Bain Capital Private Equity

Die Anteile an den europäischen Fonds von Bain Capital Private Equity werden privat bei professionellen Investoren aus der ganzen Welt platziert. Bain Capital Private Equity berichtet an alle Investoren seiner derzeitigen Fonds, die gemäß den Richtlinien der European Venture Capital Association und den Richtlinien der Private Equity Industry Guidelines Group in deutsche Unternehmen investieren können. Fondsanlagen werden gemäß den maßgeblichen Leitlinien zu Fair Value-Bewertungen und Angaben nach US-GAAP bewertet. Die Anleger der europäischen Fonds von Bain Capital Private Equity haben über eine passwortgeschützte Website Zugang zu detaillierten und vertraulichen Informationen über die Fonds.

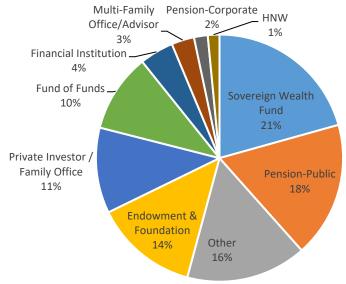
Die Investoren der europäischen Fonds kommen aus der ganzen Welt und vertreten eine Vielzahl professioneller Anleger. Die Zusammensetzung unserer Investorenbasis nach gebundenem Kapital ist wie folgt:

Aufschlüsselung der Investoren nach Geografie:



Stand (30. Juli 2021) und basierend auf % des gesamten Kapitals Europe IV und Europe V

Aufschlüsselung der Investoren nach Typ



Stand (30. Juli 2021) und basierend auf % des gesamten Kapitals Europe IV und Europe V

Bain Capital in Europa

Seit seiner Gründung im Jahr 1984 in Boston hat sich Bain Capital zu einer der weltweit führenden privaten Investmentfirmen entwickelt. Viele unserer Geschäftsführer und Teammitglieder haben als strategische Berater eine große Anzahl von Unternehmen in einer Vielzahl von Branchen beraten. Diese Erfahrung und Expertise seiner Mitarbeiter nutzt Bain Capital um das Potenzial eines Unternehmens einzuschätzen, leistungsstarke Strategien zu entwickeln und grundlegende Veränderungen in Partnerschaft mit großartigen Managementteams umzusetzen. Bain Capital Private Equity verfügt nun über elf Niederlassungen auf vier Kontinenten und hat bisher 13 globale Private Equity-Fonds, fünf europäische Fonds sowie vier asiatische Fonds aufgelegt.

Im August 2005 hat Bain Capital Credit eine Präsenz in Europa aufgebaut. Das europäische Team von Bain Capital Credit besteht jetzt aus 61 Investmentspezialisten und kann auf eine langjährige Erfolgsgeschichte bei Investitionen in Europa zurückblicken. Zum 31. März 2021 verwaltete das Team 6,4 Mrd. EUR an europäischen Bankdarlehen und Hochzinsanleihen. Zusätzlich zu Mezzanine-Investitionen hat das Team rund 6,4 Mrd. EUR Eigenkapital in mehr als 65 Transaktionen in notleidende Kredite, nicht zum Kerngeschäft gehörende Vermögenswerte, Immobilien in besonderen Situationen sowie gehandelte Anlagen mit einem Bruttobuchwert / Immobilienwert von fast 19 Mrd. EUR (Stand 31. März 2021) investiert.

Das europäische Investmentteam von Bain Capital Private Equity hat seinen Sitz in London sowie München und arbeitet innerhalb des global integrierten Teams. Seit der Gründung eines eigenen Europa-Büros in London im Jahr 2000 hat das Unternehmen fünf auf Europa ausgerichtete Fonds aufgelegt und in Unternehmen aus einer Vielzahl von Branchen und Ländern investiert.

Im Oktober 2001 wurde der Bain Capital Fund VII-E, L.P. ("Fonds VII-E") als Hauptinstrument für europäische Private-Equity-Investitionen mit Kapitalzusagen von 500 Mio. USD etabliert. Während der Hauptfokus des Fonds VII-E auf Investitionen in attraktive europäische mittelständische Unternehmen lag, blieb die Flexibilität erhalten, ausgewählte größere europäische Investitionen opportunistisch zu verfolgen, indem diese Anlagemöglichkeiten mit den globalen Private-Equity-Fonds von Bain Capital geteilt wurden. Diese Investment-Sharing-Struktur ermöglichte es dem Fonds VII-E, in unterschiedliche Transaktionsgrößen zu investieren, ohne sich zu sehr auf eine kleine Anzahl großer Anlagen zu konzentrieren und ohne den Druck einen Fonds zu investieren, den Bain Capital für zu groß hielt.

Im August 2004 wurde der Fonds Bain Capital Fund VIII-E, L.P. ("Fonds VIII-E") mit Kapital i.H.v. 1.015 Mrd. EUR als Nachfolger des Fonds VII-E aufgelegt. Wie auch bereits Fonds VII-E fokussierte der Fonds VIII-E seine Aktivitäten auf mittelständische europäische Unternehmen sowie gelegentliche Investitionen

zusammen mit den globalen Private-Equity-Fonds in attraktive größere Unternehmen. Zudem wurden Beteiligungen an zwei Unternehmen in Südafrika erworben.

Im März 2008 wurde der Bain Capital Europe Fund III, L.P. als Nachfolge-Fond für den Fonds VIII-E mit Kapital in Höhe von 3,5 Mrd. EUR aufgelegt. Er verfolgte eine ähnliche Strategie wie der Fonds VIII-E.

Im November 2014 wurde der Bain Capital Fund Europe IV, L.P. als Nachfolge-Fond zum Europe Fund III in Höhe von 3,5 Mrd. EUR aufgelegt. Europe IV ist auf Firmen mit Hauptsitz in Europa fokussiert, die international tätig sind und bei denen Bain Capital einen maßgeblichen Vorteil gegenüber anderen potentiellen Bietern hat.

Im Juni 2018 wurde der Bain Capital Fund Europe V, L.P. als Nachfolge-Fond für den Europe Fund IV mit externen Kapitalzusagen in Höhe von 4,35 Mrd. EUR organisiert.

Bain Capitals Investmentstrategie

Bain Capital Private Equity war Pionier des Value-Added-Investment-Ansatzes. Wir arbeiten eng mit Managementteams zusammen, um zukunftsfähige Unternehmen auf- und auszubauen. Unser Erfolg basiert auf einem kollaborativen Ansatz, der das volle Potenzial dieser großartigen Teams nutzt, um die besten Ideen und Strategien zu generieren.

Unser globales Team, das in elf Niederlassungen auf vier Kontinenten tätig ist, hat mehr als 1.000 Primär- und Zusatzinvestitionen getätigt, die konstant hohe Renditen erzielt haben. Insgesamt stammen rund 10 Prozent der Kapitalzusagen unserer Private-Equity-Fonds von unseren Mitarbeitern. Dies liegt weit über der Branchenkonvention und spiegelt sowohl unsere Hauptinvestormentalität als auch das Vertrauen in unsere Fähigkeit wider, branchenführende Renditen zu erzielen.

Die erwartete Haltedauer von Bain Capital Private Equity für eine Investition beträgt vier bis sieben Jahre. Jeder der Fonds wird für einen Zeitraum von ungefähr zehn Jahren gegründet, wodurch Bain Capital Private Equity langfristige Investitionen tätigen kann, um nachhaltige Verbesserungen und Wertschöpfung in seinen Portfoliounternehmen zu erreichen.

Bitte besuchen Sie http://www.baincapitalprivateequity.com für mehr Informationen bezüglich unserer Strategie.

Kontaktaufnahme

Für weitere Informationen zu den deutschen Aktivitäten von Bain Capital Private Equity oder bei Fragen zu diesem Bericht wenden Sie sich bitte an Michael Siefke unter +49-89244410700.

Mit diesem Dokument sollen keine Beteiligungen angeboten werden. Die von Bain Capital beratenen Fonds werden nicht öffentlich platziert und sind nur für ausgewählte Investoren bestimmt.